# Aufgaben zu Kapitel 10 Projekt-Controlling

1. Sie sind Projektleiter, Ihr Projekt ist am Laufen. Wie stellen Sie fest, ob alles im grünen Bereich ist?

Antworten:

* Ist-Stand mit Plan vergleichen.
  + Arbeitspakete anschauen und prüfen.
* Gespräche mit den Mitarbeitern um zu erkenne wie weit man ist.

1. Was ist Projektcontrolling?

Antworten:

* Aktueller Stand mit dem Plan vergleichen (ganz. Allgemein gesagt).
* Regelmässiger Abgleich! Soll mit IstZustand verglecihen. Einer der wichtigsten Projekt-Steuerungsinstrumente.
* Wir machen das um Massnahmen zu ergreifen können.

1. Welche Ziele können Sie für ein regelmässiges Projektcontrolling ausmachen?

Antworten:

* Damit das Projekt pünktlich in der geforderten Qualität, Zeit und Budget abgeliefert werden kann. (Zeit, Budget, Meilenstein).
* Frühzeitig Risiken erkennen und Aufwandsverschiebungen.

1. Welche Einheiten (Projekt, Resultat, Teilresultat, Aufgabenpaket) würden Sie für das Projekt-Controlling wählen? Begründung?

Antworten:

* Nach Projekt-Ende Reflektion machen. Damit man in Zukunft besser schätzen kann. Um Erfahrungen zu sammeln.
* Kommt drauf: Bei grossen Projekten eher Controlling auf Teilresultaten. Bei kleinen Projekten auf Stufe Arbeitspakete möglich.

1. Welche Status sollte man für die Controlling-Einheiten festhalten? Begründung?

Antworten:

* Ferstigstellunsgrad in Prozent (NICHT GEEIGNET)
* oder Restaufwand in Stunden oder Tagen
* oder Ampelangabe
* oder Budgetstatus (im Budget, über Budget)
* Kurman: Grundsätzlich Status Info: offen, in Arbeit, erledigt
* Am Besten: IST-Aufwände erfassen und die Mitarbeiter sollen sagen wie viel RESTAufwand sie noch vermuten.

1. Wie würden Sie den Soll-/Ist-Vergleich durchführen? Was wollen Sie wissen, was wie vergleichen?

Antworten: siehe 5

* Und: SOLL-IST-RAS = wahrscheinlcihes Gesamtergebnis für das Aufgabenpaket.

1. Wie oft würden Sie das Projekt-Controlling durchführen? Warum?

Antworten:

* Es kommt drauf an:
  + Projektdauer, Projektgrösse
  + Es ist aufwendig
  + Vielleicht 14 Täglich – minimal. Eher monatlich.

1. Laden Sie aus dem ILIAS die EXCEL-Arbeitsmappe SwissgroovesControlling\_Übung.xlsx herunter. Das Projekt ist jetzt bei der Halbzeit angekommen, die Ist-Aufwände einschliesslich Juni 2099 sind eingetragen. Wir schreiben den 1. Juli 2099 und Sie als Projektleiter ermitteln in dem turnusmässigen Projektmeeting die Restaufwände für die angefangenen, aber noch nicht beendeten Arbeitspakete.   
   **Aufgaben:**
   1. Wie schätzen Sie die Gesamtsituation des Projekts ein? Begründung?
   2. Ermitteln Sie einen plausiblen Wert für die Projektleitung (AR-Projektleitung) und tragen Sie diesen ein.
   3. Aus Ihrem Team kommen folgende Restaufwandsschätzungen für die Arbeitspakete mit dem Zustand „in Arbeit“:
      * AR-Rea-Socializing 15PT
      * AR-Rea-Track 6PT
      * AR-Rea-ChartKauf 2PT
      * AR-Rea-Account 7PT
      * AR-Rea-Language 3PT
      * TK-Complete 15PT
      * BO 3PT

Tragen Sie die Zahlen ein und schätzen Sie die Situation für das Teilresultat „Application Release 1“ und für das Projekt insgesamt ein.  
Würden Sie Massnahmen ergreifen? Wenn ja, welche?

**Antworten:**

1. Teilweise in Verzug. Es sind noch nicht alle Restaufwände eingetragen.

Man soll IST 30.06.2099 in PT mit Ergebnis in PT vergleichen. 473.53 zu ca. 60. Also etwa 10 Prozent drüber. Warum nicht mit Plan vergleichen? Weil in der investierten Zeit eine Abweichung entstand und diese inkonstinent beibehalten wird. Also wird man am Ende etwa 10 Prozent drüber sein.

1. Ein plausibler Wert ist wohl 10PT (Kurman hat 8).
2. Antworten:
   * 1. Es gibt eine Teilresultate in Application Release 1.0, welche mehr als 5 Tage Differenz haben. Ich würde den momentan Ist—Abweichung dem Management melden. Falls dies akzeptiert wird, würde ich keine weiteren Massnahmen ergreifen, falls nicht würde ich fragen ob Feature weggelassen werden können.

Das einzige was man vergleichen kann ist Delta/Ist. Delta ist Differenz zwischen Plan und Ist.

Kurman: Application Release sieht kacke aus. Bei den erledigten ist man mit 30% drüber. Bei der in Arbeit ist man 40% drüber. Man kann nun nicht einfach nichts machen.

Schritt 1: Abklären warum man länger gebraucht hat

Schritt 2: Fragen ob man bei den offenen Arbeitspakete auch solche Abweichungen erwartet.

Nun eventuell Projektteam vergrössern. Achtung wenn ein Team von 6 Personen nun 2 weitere hinzufügt, steigt die Produktivität nicht um 1/3 sondern weniger.

Scope verkleinern – weniger umsetzen.

Eventuell Leute aus anderen Beriechen nehmen. Dort wo erldigt und schwarz könnte ich ja einsetzen.

Scope, Zeit oder Budget schrauben – in der Regel eine Kombination nach Genehmigung.